

Regional

www.regional-brugg.ch
Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

5. November 2023, ab 17 Uhr

Gemütliches Fondue bei der Baracca

Anmeldung via E-Mail an frage@baracca-reichhold.ch

www.campusreichhold.ch

BARACCA REICHOLD
RESTAURANT - EVENTS

CAMPUS REICHOLD



KERN ELEKTRO Brugg

Ihr Elektro-Partner der Region



lauber-group.ch



FDP Die Liberale



Erfahren und engagiert.

Reto Wettstein
am 19.11.2023 als Vizeamann

NEU in den Stadtrat

Yvonne Buchwalder-Keller

reto-wettstein.ch

Damit Sie nicht ins Schleudern kommen



(A. R.) – Wer belegt in der Pannenhitparade nach wie vor unangefochten den ersten Platz? Genau, die gute alte Auto-Batterie: Das kleine Auto-Herz hat, von Assistenz- bis Multimedia-Systemen, immer grössere Aufgaben zu bewältigen – und kommen noch Minusgrade dazu, ist es eben schnell mal fertig dem «Pfuus». Meist ist die Batterie jedoch einfach altersbedingt zu schwach auf der Brust – was sich bei den Anbietern der Region schnell und günstig überprüfen lässt. Diese halten weitere vorteilhafte Angebote bereit, damit Sie nicht ins Schleudern kommen. Zum Beispiel tolle Winterreifen-Deals, umfassende Winterchecks oder praktische Tipps und Tricks zum Thema E-Auto im Winter – auch diese finden sich auf unseren «Auto im Winter»-Seiten 4 + 5

Adventshüüsli Effingerhort

Adventsausstellung
6. Nov. – 8. Dez. 2023
Mo – Fr, 8 – 17 Uhr
Abendverkauf bis 21 Uhr
am Mi, 29. Nov. 2023

NEU
mit Hoflade Chärneberg

effingerhort

5113 Holderbank | effingerhort.ch





Ihre Augen liegen uns am Herzen – seit 50 Jahren!

bloesser
Brillen & Kontaktlinsen

Neumarkt 2, 5200 Brugg
056 441 30 46 | bloesser-optik.ch

Vorsorgetermin vereinbaren?

bloesser-optik.ch



bewegungsraeume - brugg.ch

Tänzerische Gymnastik 60 +
Zusatzkurs donnerstags 9:00 - 10:00
Letizia Ebner 079 419 21 94

Capoeira für Kinder
mittwochs, 13:45 - 14:45
Michelle Santos 079 289 61 17

Capoeira für Jugendliche und Erwachsene
donnerstags, 17:30 - 18:45
Mestre Pinha 079 289 61 17

Cantienica (Kleingruppen-Kurs)
donnerstags: 16.11./ 23.11. / 7.12. / 14.12. / 21.12. / 11.1. / 18.1. / 25.1. / 1.2.
Ursina de Vries 056 426 93 71

Tische in vielen Varianten!

Lieferung, Montage und Entsorgung gratis



MÖBEL-KINDLER-AG
moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18

SCHINZNACH-DORF

LIEBI + SCHMID AG
VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

Küchenbau Haushaltsgeräte



AUSSTELLUNGEN: • SCHINZNACH-DORF • FRICK
24-H-SERVICENUMMER 056 463 64 10

«Sitzverschiebung von der Mitte zur FDP drängt sich förmlich auf»

Stadtrat-Ersatzwahl vom 19. Nov.: Yvonne Buchwalder-Keller und Vizeamann-Kandidat Reto Wettstein stehen Red' und Antwort

(A. R.) – Als Stadtrat ist Reto Wettstein mitverantwortlich dafür, dass Brugg heute so unsicher ist wie noch nie – wieso soll man ihn nun als Vizeamann auf den Wahlzettel schreiben? Und Yvonne Buchwalder hat sich neulich im Einwohnerrat

beim Budget enthalten: Wer für nichts stimmt, steht für nichts – wird man von ihr also auch im Stadtrat nichts erwarten dürfen? Diesen und weiteren Fragen stellt sich das FDP-Duo

auf Seite 2



Nach der Demission von Vizeamann Leo Geissmann (Die Mitte) steht Brugg vor einem spannenden Wahlgang: Neben Yvonne Buchwalder-Keller (l.) steigen auch Jacqueline van de Meeberg (Die Mitte, Inserat rechts) und Heini Kalt (SP, Inserat S. 2) ins Rennen um den freiwerdenden Sitz – und Stadtrat Reto Wettstein (r.) möchte Vizeamann werden.

Arbeitsgruppe Sicherheit am Bahnhof Brugg-Windisch ist gestartet

(pd) – Unter Leitung der Abteilung Gesellschaft der Stadt Brugg hat sich eine Arbeitsgruppe «Sicherheit am Bahnhof» konstituiert. «Aus fachlicher Sicht und auch infolge von Erfahrungen aus anderen Städten zeigt sich, dass schnelle Lösungen zur Eindämmung des Handels mit Betäubungsmitteln nicht vorhanden sind», teilt sie mit. Als Sofortmassnahme wurde die Unterstützung von Windisch bei den Reinigungsarbeiten des Fachhochschul-Areals ausgebaut. Evalu-

iert wird, ob die Präsenz der City Patrouille erhöht werden soll. Weiter ist eine Bedarfsanalyse geplant, mit welcher die Schweizerische Koordinations- und Fachstelle Sucht beauftragt werden soll. Der Projektstart ist für Januar 2024 vorgesehen. Bis im Frühsommer 2024 soll ein Schlussbericht mit konkreten Massnahmenvorschlägen vorliegen.

Mit Herz und Verstand für Brugg

Jacqueline van de Meeberg-Meichtry

am 19. November in den Stadtrat

jacquelinevandemeeberg.ch

Die Mitte Brugg



Ausgezeichnete Bioweine aus dem Schenkenbergertal

Risotto-Essen: 18. und 19. November



www.ck-weine.ch

Claudio & Kathrin Hartmann
5107 Schinznach-Dorf
Telefon 056 443 36 56

Nächstes Regional am 14. November

Am 7. Nov. erscheint kein Regional – die Nummern 45 und 46 werden zusammengelegt. Demnach wird die nächste Ausgabe wieder am Dienstag, 14. November, publiziert. Auf das Verständnis der geschätzten Leser- und Kundschaft zahlend, verbleibt

Andres Rothenbach, Regional-Verlegerli



DAS PERSÖNLICHSTE BABYFACHGESCHÄFT DER REGION.

OBRIST'S Baby-Rose
Baden-Dättwil

www.obrist.baby-rose.ch

Familientradition seit 1939



Metzgete!

Jetzt Tisch reservieren: Telefon 056 443 12 78

GASTHOF · FESTSAAL · GARTENWIRTSCHAFT SCHENKENBERGERHOF

Mi bis Sa 9–24 Uhr • So 10–21 Uhr
Montags für Gruppen auf Anfrage geöffnet
Warme Küche durchgehend ab 11.30 Uhr

Gässli 4 • Thalheim
schenkenbergerhof.ch

JEANNE G TEAM
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE

Couture / Mode nach Mass
Designer: Le Tricot Perugia, Rossi,
Louis and Mia, Nusco, Diego M

STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG
Termine unter:
056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

**SCHÄPPER
PLATTENBELÄGE**

- Keramik • Naturstein • Glasmosaik
- Silikonfugen • Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77
info@schaepfer-platten.ch
www.schaepfer-platten.ch

**Schön und sauber!
Platten von Schäpper**

Guetzle für Kinder

Am Samstag, 18. November 2023
von 8.00 bis 13.00 Uhr

Ort: Hauptstrasse 25, 5505 Brunnegg
Kosten: CHF 12.– pro Kind
Alter: ab 8 Jahren oder ab 4 Jahren mit Begleitperson
Anmeldung: bis Dienstag, 14. November 2023
unter info@baeckerei-lehmann.ch / 056 443 22 39
oder in einer Filiale

1984
Lehmann

www.baeckerei-lehmann.ch

Bruggerstrasse 2
5413 Birnenstorf

Hauptstrasse 25
5505 Brunnegg

Unterdorfstrasse 15
5107 Schinznach-Dorf

Zürcherstrasse 28
5210 Windisch

Ford

**BÄCHLI
AUTOMOBILE**

**Herbstdegustation
mit Treberwürsten**

Samstag 4. Nov. 11 - 20 Uhr
Sonntag 5. Nov. 11 - 18 Uhr

Wurstspezialität zubereitet im
Traubentrester
Weindegustation & Verkauf
Gemütliche Festwirtschaft

Weingut Schödl
Kumetstrasse 15
5234 Villigen

www.schoedlerwein.ch
info@schoedlerwein.ch
Telefon 056 284 17 67

«Sitzverschiebung von der Mitte zur FDP drängt sich förmlich auf»

Fortsetzung von S. 1:

Beim Stadtrats-Wahlkampf 2021 waren Sie omnipräsent auf allen Kanälen – und nun merkt man kaum, dass Sie Vizeammann werden wollen. Weshalb die plötzliche Zurückhaltung?

Reto Wettstein: Das Vizeammann-Amt wird frei, es gibt nur eine Kandidatur, und mein Name ist bekannt – mehr sollte es da dieses Mal nicht brauchen.

Streben Sie den Vizeammann an, um vielleicht doch noch einmal in guter Position fürs Stadttammann-Amt zu sein?

Reto Wettstein: Ich kandidiere als Vizeammann, um mit meiner Erfahrung während den verbleibenden zwei Jahren der Legislatur einen reibungslosen Weiterbetrieb zu gewährleisten, auch im Vertretungsfall. Was danach kommt, werden wir sehen, wenn es so weit ist.

Wo orten Sie primären Handlungsbedarf in Brugg?

Yvonne Buchwalder: Wenn ich davon ausgehen kann, dass ich als gewählte Stadträtin das Ressort Finanzen übernehmen könnte, stehen grosse Herausforderungen für die Stadt Brugg und die Region bevor. Die Anziehungskraft für den Bezirkshauptort zu erhöhen steht unter anderem im Vordergrund. Das erfordert ein Zusammenspiel zwischen Gesellschaft, Wirtschaft und Politik. Ich möchte offen sein für parteiübergreifende Entscheide, welche unsere Stadt den gesetzten Zielen näherbringen. Meine liberale Grundhaltung würde meine Konzepte und Leitbilder prägen, um lösungsorientiert und engagiert die Zukunft von Brugg und der Region mitzugestalten.

Was sagen Sie dazu, dass Brugger Frauen nicht mehr über den Schachen in die Stadt oder zum Bahnhof laufen?

Yvonne Buchwalder: Das Geschlecht, ob jung oder alt, spielt hierbei keine Rolle. Es geht um das Sicherheitsgefühl, welches nachweislich neuen Bedrohungen und Risiken ausgesetzt ist. Die offene Drogenszene am Bahnhof, auf der Achse Zürich-Bern, machen auch mir Angst, und ich denke an unsere Kinder, welche solchen Ansammlungen ausgesetzt sein könnten. Ich finde es notwendig und wichtig, dass die Kontrollen und die Präsenz von Sicherheitspersonal erhöht werden. Die Arbeitsgruppe Sicherheit am Bahnhof Brugg Windisch hat diese Woche gestartet, ich erhoffe mir zielorientierte sowie nachhaltige Resultate.

Sie sind nun zehn Jahre im Stadtrat. Sie sind also Teil der Führung, die Brugg so unsicher wie noch nie werden liess. Wieso soll man Sie trotzdem auf den Wahlzettel schreiben?

Reto Wettstein: Weil wir erkannt haben, dass das Problem nicht nur mit Polizeigewalt sondern gesellschaftlich zu lösen ist. Dies ist auch mit ein Grund, weshalb ich mich wieder dem Ressort Gesellschaft und Soziales zugewandt habe. Wir erhielten befristete Projektstellen bewilligt, die sich dem Thema angenommen haben und mit den weiteren betroffenen Partnern eine mittel- bis langfristige Lösung dafür suchen.

Im Inserat auf Seite 1 werben Sie für Yvonne Buchwalder als Stadträtin. Sie machen ein gemeinsames Interview – versteht Ihr Euch demnach als eine Art Zweierticket?

Reto Wettstein: Nein – schliesslich ist ein Nationalrat, der auf seinem Plakat auf den Ständeratskandidaten in derselben Partei hinweist, auch kein Ticket.

Im Einwohnerrat haben Sie sich neulich bei der Budgetabstimmung enthalten. Wer für nichts

stimmt, steht für nichts – wird man also auch im Stadtrat nichts von Ihnen erwarten dürfen?

Yvonne Buchwalder: Wenn Sie meinen, ich hätte in den Stimmenfängermodus geschaltet, dann muss ich Sie enttäuschen. Die von Ihnen angesprochene Budgetdebatte wurde kontrovers diskutiert, was bei solch wichtigen Vorlagen der Norm entspricht. Stimmenthaltung ist ein demokratisches Recht und zugleich ein Mittel, den Ball flach zu halten. Als Teamplayerin drängte sich deshalb für mich die Enthaltung auf, denn unnötig Leute auf dieser oder jener Seite zu vergraulen liegt mir nicht. Als Stadträtin würde ich meine bekannte Offenheit an den Tag legen und klar Stellung beziehen, soweit ich dies mit meinem Ressort verantworten kann.

Als Finanzfachfrau können Sie ja rechnen: Im Einwohnerrat hat die FDP 12 von 50 Sitzen (24%), im Stadtrat will sie jetzt 2 von 5 (40%) – damit wäre die FDP quasi zu 60 Prozent übervertreten. Was entgegnen Sie?

Yvonne Buchwalder: Stimmt, rechnen kann ich gut. Ihre Berechnung mit den 24 % ist soweit richtig, dass die FDP im Einwohnerrat 12 von total 50 Sitzen hat. Im Stadtrat gibt es nur einen Zehntel davon, also total fünf Sitze. Demnach hätte die FDP in diesem Gremium 1,2 Sitze zugute. Nun bildet der Stadtrat aber nur drei Parteien ab, plus einmal parteilos. Gemäss Einwohnerrat-Arithmetik hätte Frau Stadttammann Anspruch auf bloss 0,7 Sitze – und Die Mitte auf nur 0,5 Sitze! Derzeit ist Die Mitte im Stadtrat aber mit zwei Sitzen vertreten – also drängt sich eine Sitzverschiebung von der Mitte zur FDP förmlich auf. Ausserdem sind Stadtratswahlen ja ausgesprochene Persönlichkeitswahlen. Mit meiner Anspruchshaltung auf einen weiteren FDP-Sitz kann ich sehr gut leben.

SP

**Heini Kalt
in den Stadtrat**
fair. klar. sozial.

Brugg: «Flyer Days» bei No Limit

Der Brugger Bikeshop No Limit präsentiert an seinen Flyer-eBike-Days vom Mittwoch 8. bis Samstag 11. November die aktuellsten Urban/City- und Trekkingbikes der Schweizer Marke Flyer zu speziellen Sonderpreisen. An diesen vier Tagen ist der Fokus und die Beratung ganz auf die Top-Modelle Gotour (Bild) und Upstreet gerichtet. Alle eBikes stehen auch für eine Testfahrt und zum Vergleich zur Verfügung. Die Damen- und Herrenmodelle von Flyer zeichnen sich etwa durch moderne

aktuelle Farben oder grosse Batterien mit sehr langen Reichweiten aus. An den Flyer Days offeriert No Limit diese aktuellen 23/24er-Modelle zu sehr attraktiven Sonderkonditionen – dies, weil der Shop auf das Wintersortiment umstellt. No Limit garantiert auch an diesen Eventtagen eine ausgiebige Beratung zu den beiden Modellen und zum Thema eBike. Und alle Räder werden individuell so eingestellt, dass die Testfahrten auch richtig Sinn und Spass machen.



Attraktive Reifenwechsel-Rabatte

Brunegg: Driver – seit über 60 Jahren der Spezialist für Reifen, Service und Zubehör

(pd) – Das Driver Center Brunegg bietet qualitativ hochstehende Dienstleistungen für Reifenverkauf, Reifenwechsel, Wartung und Reparaturen für alle Fahrzeugtypen an: Ob Kleinwagen oder Luxusauto, Nutzfahrzeug oder Sportwagen, Motorrad oder Lastwagen, Driver verfügt über die nötige Technik und Kompetenz, um sämtliche Bedürfnisse der Kundschaft abzudecken.

Diese schätzt den Premium-Service, der mit der Professionalität der Mitarbeitenden sowie mit der hohen Qualität, den hervorragenden Produkten und dem breiten Reifensortiment der besten Marken einhergeht. Zudem rundet ein vielfältiges Zubehörsortiment mit Erstausrüstungsqualität die Auswahl ab.

Bis 11. November: spannender Preisnachlass – kostenloser Check-up
Jetzt ist der beste Zeitpunkt, um mit dem Driver Center Brunegg einen Termin zum Reifenwechsel, zur Einstellung der Lenkgeometrie oder zur Reinigung seines Fahrzeugs zu vereinbaren, zumal man bis zum 11. November von attraktiven Reifenwechsel-Promotionen profitieren kann.



Giancarlo Favaro vom Driver Center Brunegg ist bestens gerüstet für den aktuellen Reifenwechsel-Ansturm – und hält interessante Angebote bereit.

Wer einen Satz Winterreifen erwirbt, bekommt 60 Franken Rabatt (gültig beim Kauf von vier Winter- oder Ganzjahresreifen der Marken Pirelli, Michelin, Continental, Goodyear, Bridgestone; kleiner als 17 Zoll: Fr. 40.–). Zudem gibt es in der Brunegger Filiale einen 40-Franken-Gutschein für den nächsten Einkauf von Zubehörteilen und Dienstleistungen sowie eine Gratis-Vignette oder einen Tank- respektive -Aufladungs-Gutschein im Wert von 40 Franken (beim Kauf von 4 Pirelli-Reifen bis 15. 12.). Und nicht zuletzt darf man sich über einen kostenlosen Check-up seines Fahrzeugs freuen – auch dazu mehr Infos bei:

Hauptstrasse 38, 5505 Brunnegg, 062 896 15 40
filiale.brunegg@drivercenter.ch / www.drivercenter.ch



Lebenshilfe «Besser + Leichter»

Ihre Gedanken, Gefühle, Schmerzen. Mein Wirken auf mehreren Ebenen! Langanhaltende erfolgreiche Resultate. Für Mensch und Tier.
Th. Feller 079 520 29 25

Fensterdokter: Flügel gängig machen – und sie schliessen wieder; Energie sparen, Sicherheit erhöhen, Beschläge pflegen;
M. Salm 079 659 87 59

Ihr Gärtner für Ihre Gartenpflegearbeiten aller Art! Hecken und Sträucher jetzt schneiden, mähen usw.! Fachgerecht! Speditiv! Preisgünstig! **R. Büttler Tel. 056 441 12 89**
www.buetler-gartenpflege.ch

Hauswartung & Allround Handwerker Service
Wand- und Deckenverkleidungen, Bodenlegerarbeiten, allgemeine Holzarbeiten, Reparaturen (Holz & Metall), Glaserarbeiten, Lösung von handwerklichen Problemen schwieriger Art. Oswald Ladenberger, Mobil 076 277 12 43

Baumpflegearbeiten aller Art
Fällungen, Baumpflege, Heckenschnitt, Baumsicherung, Gartenunterhalt – dipl. Baumpfleger mit viel Berufserfahrung bietet hochqualitativen Service.
076 716 81 58 / baumpfleger.berlioz@bluewin.ch

**WEIN
DEGU
STATION**

SAMSTAG
4. November
von 14–22 Uhr

SONNTAG
5. November
von 11–17 Uhr

Mit Fondue vom Partyservice Lunch & More

HÄUSERMANN WEINBAU VILLNACHERN

Peter Häusermann
Gartenweg 6, 5213 Villnachern
078 738 74 26, mail@haeusermann-weinbau.ch
haeusermann-weinbau.ch

Lunch & more
"De Zandhuus" Partyservice

**KAUFE AUTOS
FÜR EXPORT!**
PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal. Bar-Bezahlung, Abhol-Service. Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49

**Zimmer
streichen**
ab Fr. 250.–
seit 1988
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natal 079 668 00 15
www.maler-express.ch

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46

**Offiz. Servicestelle
Läuchli-Marken-
Heizkessel.**

**Isidor
Geissberger**
Feuerungsfachmann
& Feuerungskontrolleur
mit eidg. Fachausweis

Brenner- & Heizungsservice aller Marken

SPORTX

CITYGALERIE.CH

6. bis 13. November 2023

Profitierwoche: 20% Rabatt

auf Ski, Snowboards und
Protektion inkl. Kids *

* Inkl. Langlauf, Wintersporthelme/-brillen, Ski- und Snowboardschuhe.
Exkl. Bekleidung. Angebot gültig vom 6. bis 13.11.2023 in der SportX-Filiale
Brugg – City Galerie, solange Vorrat.

4x
CUMULUS



Vom 6. bis 11. November zusätzlich von 4-fachen
Punkten auf das gesamte SportX-Sortiment profitieren.
QR Code scannen und Cumulus-Bon downloaden.

BRUGGER
CITYGALERIE



Äusserst amüsant, wie er auffliegt, «De Simulant»

Erneute Uraufführung in Bözberg: Die Theatergruppe bringt heuer
eine besonders schwungvolle Komödie auf die Bühne der Turnhalle Chapf (4. + 5./ 10. + 11. Nov.)



Autsch: Man respektive frau (Petra Kull) könnte wirklich meinen, dass Hans (Dieter Gygli) fast umkommt vor Schmerzen.
Rechts: Ommm... Doris (Franziska Salm) und Rolf (Marius Schneider) yogen sich glücklich.

(A. R.) – Grossvater Hans Wertli (Dieter Gygli) könnte seine Krücken längst weglegen, lässt sich aber viel lieber einen komfortablen Rundum-Service gefallen. Man verrät nicht zu viel: Wie Schwiegertochter Esther (Monika Leuenberger), ihre Kollegin Sylvia (Monika Probst) und die (geld-)geile Betreuerin Corinne (Simone Bertrand) den Pascha schliesslich auffliegen lassen, ist äusserst amüsant.

Hans' Sohn Thomas (Barney Meyer) kümmert das alles relativ wenig – dem Autonarr geht es nur darum herauszufinden, wer zum Geier denn für die Beule in seinem geliebten Gefährt verantwortlich ist. Womit wir beim Running Gag des Stücks wären: Assistiert wird er bei seinen Ermittlungen von seiner übereifrigen Tochter Ursula (Petra Kull), die als liebenswertes «Tötschli» etwa das verbeulte Auto in die Confiserie bringen will, die Sonne im Körbchen trägt oder auch sonst munter Buchwechsel verstabelt.

Für nicht minder witzige Turbulenzen sorgt Naturheilpraktikerin Doris (Franziska Salm): Sie hätte ja eigentlich Hans helfen sollen, steckt aber vielmehr seinen Enkel Rolf (Marius Schneider) mit dem Esoterik-Virus an – wie abgedreht die beiden in ihrem Hippie-Goa-Look auf der Bühne herumturnen, ist alleine einen Besuch wert.

Wo der Hauptdarsteller der Autor ist «De Simulant» ist das nunmehr vierte Stück aus der Feder von Dieter Gygli. «Auch dieses wird nun vom Breuninger-Verlag angenommen», freut er sich darüber, dass seine Komödie demnächst ebenfalls von anderen Ensembles gespielt werden dürfte. Als erstes allerdings wird das heitere Bühnengaudi nun von der Theatergruppe Bözberg gegeben. Dieser «Super-Truppe» – mit elf Mitspielenden so gross wie noch nie – habe er die Rollen denn auch quasi auf den Leib geschrieben, schmunzelte er neulich beim Probenbesuch.

Beim tollen Theater-Teamwork...

...wirkt wiederum der Chor Bözberg mit, der das Publikum musikalisch verzaubert – und neu ist es der Turnverein Bözberg, der in der Festwirtschaft zur Stärkung der Lachmuskeln warme Gaumenfreuden und feine Snacks serviert. Die Tombola und das Kuchenbuffet runden das Angebot ab. Nicht zu vergessen die «ExoTen Bar» – für vergnügten Theaterspass ist auf dem Bözberg jedenfalls wieder alles wunderbar eingerichtet.

Die Aufführungen der Theatergruppe Bözberg finden statt am Samstag, 4. (20 Uhr) und Sonntag, 5. November (14 Uhr) sowie am Freitag 10. (20 Uhr) und Samstag 11. November (20 Uhr).

Platzreservation:
Ruth Flückiger
056 441 39 72 / ruth.boezberg@gmail.com
www.theater-boezberg.ch

Die wohl praktischste Tankstelle der Region...

Garage im Steiger AG, Brugg: ...erstrahlt wieder in neuem Glanz



Die Zwei von der Tankstelle: Markus Rindlisbacher und Florian Caplazi freuen sich über die gelungene Sanierung.

(A. R.) – «Nie Stau hier, viel Platz und faire Preise» trifft es eine Google-Rezension auf den Punkt: Weil die Zapfsäulen «shop-frei» sind, sind sie eben auch weitgehend verkehrsfrei – und dennoch bietet die wohl praktischste Tankstelle der Region mehr als genug Raum zum Rangieren.

Geschätzt wird, offenbar auch von der Kapo oder vom Brugger Taxi, vor allem die unkomplizierte und komfortable Zufahrt. Nicht umsonst betankte der Vater des Schreibenden seinen raumgreifenden Mustang ebenfalls am liebsten an der Badstrasse 50.

Tankstelle pur – rund um die Uhr «Tatsächlich ist unser Angebot auch bei Lastwagen- und Landmaschinen-Lenkern sehr beliebt», freut sich Markus Rindlisbacher über den grossen Anklang, den die soeben mit neuen Beleuchtungen und Beschriftungen aufgefrischte 24-Stunden-Shell-Tankstelle findet. Dies nicht zuletzt auch bei der eigenen Kundschaft: «Für sie ist es na-

türlich speziell bequem, den Ersatzwagen vor der Rückgabe oder das eigene Auto vor oder nach dem Service gleich an Ort und Stelle wieder auffüllen zu können», erklärt er. Überhaupt: Wenn man wolle, dürfe man jederzeit gerne bei der Garage reinschauen und da etwa eine Niveau-Kontrolle in Sachen Luft, Öl und Wasser vornehmen lassen, ergänzt Markus Rindlisbacher.

Schlauer Power Weiter verweist er darauf, dass man selbstverständlich mit sämtlichen gängigen Bankkarten sowie mit Franken- und auch Euro-Bargeld bezahlen könne. «Zudem bieten wir alle vier Sorten unseres Qualitätsbenzins an: eben auch das Shell V-Power Diesel und das Shell V-Power 100», betont er. Letzteres sorgt mit seinen 100 Oktan für 4 % mehr Power und reinigt gleichzeitig wichtige Motorenteile – auch dazu mehr Infos bei

Garage im Steiger AG
Badstr. 50, 5200 Brugg; 056 448 98 00
www.garage-imsteiger.ch



10 JAHRE
GARANTIE &
ASSISTANCE

TOYOTA bZ4X

100% elektrisch. 100% 4x4.



Mit CHF 4'000.– Lagerprämie.
Ab CHF 259.–/Monat.

bZ4X Style AWD 11 kWh OBC, 160 kW/218 PS. Empf. Netto-Verkaufspreis, inkl. MwSt. = CHF 58'200.– abzüglich CHF 4'000.– Lagerprämie = 54'200.–. Leasingrate CHF 259.–/Monat. Ø Verbr. 18,1 kWh/100 km, CO₂ 17 g/km, En.-Eff. A. Leasingkonditionen: Anzahlung 30% des Brutto-Verkaufspreises. Eff. Jahreszins 1,00%, Vollkaskoversicherung obligatorisch, Laufzeit 36 Monate und 10'000 km/Jahr. Leasingvergabe wird nicht gewährt, falls sie zur Überschuldung führt. Prämie nur gültig auf Lagerfahrzeuge, nicht auf Werksbestellungen. Nicht mit Flottenrabatt kumulierbar. Mit aktuellem Leasing kumulierbar. Die Verkaufsaktion ist gültig für Vertragsabschlüsse und deren Fahrzeugimmatrikulation vom 5.10.–15.12.2023 oder bis auf Widerruf. Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie und Assistance oder 185'000 km ab 1.Immatrikulation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte).

Energiekette 2023




südbahngarage
 TOYOTA-Center Windisch
 JAHRE 1973 - 2023

Südbahngarage Wüst AG
 5210 Windisch
 056 265 10 10, suedbahngarage.ch

Seit 1973 Ihr Toyota Profi
für die Region Baden-Brugg

NEUER RENAULT CLIO E-TECH FULL HYBRID

145 PS



ab

CHF 199.- /Monat

Bis zu 80 % rein elektrisches Fahren in der Stadt





Bowman Automobile AG

Ausserdorfstrasse 19, 5107 Schinznach-Dorf

+41 56 443 11 41 - info@bowman.ch

Energieeffizienz 2023	
A	
B	
C	
D	
E	
F	G

Angebot gültig für Privatkunden in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 01.10.2023 bis 31.10.2023 bis 3.49 % effektiver Jahreszins, Laufzeit 48 Monate, 10 000 km/Jahr, Ratenversicherung inklusive, obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Beispiel: Neuer Renault Clio evolution E-Tech full hybrid 145, 4.9 l/100 km, 110 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie B, Katalogpreis Fr. 23 800.–, abzüglich Eintauschprämie Fr. 2 000.– = Fr. 21 800.–, Anzahlung Fr. 3 822.–, Restwert Fr. 10 948.–, Leasingrate Fr. 199.–/Monat. Abgebildetes Modell (inkl. Option): Neuer Renault Clio esprit Alpine E-Tech full hybrid 145, Katalogpreis Fr. 28 950.–, abzüglich Eintauschprämie Fr. 2 000.– = Fr. 26 950.–, Anzahlung Fr. 6 918.–, Restwert Fr. 13 317.–, Leasingrate Fr. 199.–/Monat. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Finanzierung durch RCI Finance SA. Preisänderungen vorbehalten. Bis zu 80 % rein elektrisches Fahren in der Stadt je nach Ladestand der Batterie und Fahrstil (interne Quelle Renault/2023). Die Eintauschprämie gilt beim Tausch eines beliebigen Personenzugwagens gegen einen neuen Renault Clio E-Tech full hybrid. Dabei muss der Kauf durch den im Fahrzeugausweis des eingetauschten Fahrzeuges eingetragenen Halter erfolgen. Das Fahrzeug, welches gegen einen neuen Renault Clio E-Tech full hybrid eingetauscht wird, muss seit mindestens 6 Monaten immatrikuliert und noch fahrtüchtig sein.

WARTUNG & REPARATUREN VON WOHNMOBILLEN

Wir warten und reparieren alle Marken.

Lieber kurz kratzen als lange laufen

Wer im Winter fahren will, verschafft sich besser einen umfassenden Durchblick



Kleine Gucklöcher bergen grosse «Check weg»-Gefahr – fahren mit eingeschränktem Sichtfeld ist längst kein Kavaliersdelikt mehr. Übrigens: Wer sich beim Kratzen mit laufendem Motor erwischt, zahlt 60 Stutz Busse – und neben den Scheiben gilt es auch, Dach und Haube schneefrei zu machen.

(A. R.) – Freund und Helfer richten ihr Augenmerk immer mehr auf Leute, die mit Tunnelblick unterwegs sind: mit kleinen Gucklöchern nämlich. Wer so Auto fährt, hat mit einem Führerausweisenzug von mindestens einem Monat sowie mit drastischen Bussen zu rechnen.

auch für Beschlag gilt: Die Frontscheibe und die vorderen Seitenscheiben müssen gänzlich sauber sein, ebenso die Aussenspiegel-Glasflächen.

Reuser verzichtet kann man übrigens trotz eis- und beschlagfreier Scheiben werden: Es gilt, Dach und Haube ebenfalls schneefrei zu machen. Denn wenn die weiße Pracht dem Verkehr vor die Nase fällt oder einem beim Bremsen auf die Frontscheibe rutscht, erhöht dies die Unfallgefahr.

Das Bundesgericht jedenfalls hat schon in mehreren Entscheiden festgehalten: Das Fahren mit vereisten Scheiben gilt als grobfahrlässig – und eben nicht nur als leichter, sondern als mittelschwerer Fall einer Verkehrswiderhandlung. Bei einem komplettem Kratz-Verzicht heisst es sogar «Check weg» für mindestens drei Monate.

Besser keine halben Sachen

Dass man in Sachen Durchblick besser keine halben Sachen macht, liest man immer wieder in rigorosen Urteilen. So wie neulich bei jener Dame, die immerhin 60 Prozent der Frontscheibe freigekratzt hatte. Und sich gegen das strenge Verdikt vor dem Bezirksgericht Lenzburg vergeblich wehrte: Billett weg, bedingte Geldstrafe, Busse 700 Franken, Strafbefehlsgebühr 1100 Franken.

Beschlag zählt wie Eis

Also: lieber kurz kratzen als lange laufen. Und dabei bedenken, dass das Freimachen nicht nur für Eis, sondern

Augen auf beim Reifenkauf

Wichtig ist die Überprüfung des Herstellungsdatums der Reifen. Dabei hilft die DOT-Nummer-Angabe, die auf jedem Reifen zu finden ist. Es ist eine vierstellige Nummer, wobei beispielsweise „3620“, wie im Bild rechts, bedeutet, dass der Reifen in der Woche 36 im Jahr 2020 produziert wurde. Das Herstellungsdatum ist deshalb wichtig, weil die Reifenproduktion laufend den neuesten Erkenntnissen angepasst wird. Reifen, die acht Jahre alt sind, sollten aus Sicherheitsgründen nicht mehr verwendet werden – auch wenn sie noch genügend Restprofil aufweisen.





**MUT HEISST
SEITWÄRTS
EINPARKIEREN**

Mit unserer Autoversicherung sind Sie allzeit sicher unterwegs. Wir kümmern uns um alles, wenn's mal nicht ganz rund läuft. Schnell und unbürokratisch. Im In- und im Ausland.

Kontaktieren Sie uns für Ihr passendes Angebot.

Allianz 

Generalagentur René Wiederkehr
Badstrasse 48, 5200 Brugg
allianz.ch/rene.wiederkehr

**Richtig liegt,
wer sich in Ketten legt:**

Schneeketten sind grosse Helfer. Auch wenn sie oft als quasi «idiotensicher» angespiessen werden: Ein Trockenversuch im Unterland hat sich noch immer bewährt – der «Chuehnagel» lässt grüssen... Schneeketten sollten übrigens auch zum Inventar von Allrad-Automobilisten gehören. Sie kommen bergauf zwar auch ohne Ketten fast überall hin. Wenns dann aber wieder runter geht, ist der Grip bei allen derselbe.



«Batterie schon beim Laden vorheizen»

Windisch: Tipps zum Thema E-Auto im Winter von Elektromobilitäts-Spezialist Andreas Wüst

(A. R.) – Es ist eine Urangst von E-Fahrern: dass einem bei Minusgraden der «Pfuus» ausgeht und man dann in der Kälte steckenbleibt. «Die Reichweiten-Einbussen durch den Frost lassen sich auf rund 10 Prozent minimieren, wenn man die Batterie schon beim Laden kurz vorheizt – das gilt übrigens auch für unsere Plug-in-Hybrid-Palette vom RAV4 bis zum neuen Prius», erklärt Andreas Wüst von der Südbahngarage.

«Damit man das Vorheizen nicht wie ich neulich vergisst», schmunzelt er, «kann man es im Multimediasystem oder auch bequem im App programmieren, um den Akku bis zur Abfahrt bereits auf Betriebstemperatur zu bringen.» Für die wichtige Vorheizfunktion müsse das Fahrzeug allerdings über eine Wärmepumpe verfügen, wobei diese in den modernen Elektroautos eigentlich immer serienmässig an Bord sei, so Andreas Wüst.

Klar, wenn man das Heizgebläse sowie die Sitz- und auch die Lenkradheizung auf Hochtouren laufen lasse, empfehle sich ab und zu ein zusätzlicher Blick auf die Reichweiten-Anzeige – aber man



Andreas Wüst macht allen beliebt, ihre «Ladehemmungen» abzulegen – zumal man gerade mit dem bZ4X im Bild auf herbstlichen und winterlichen Untergründen bestens aufgestellt ist, wie Tests zeigten. Das ausgeklügelte Rad-Management sorgt bei diesem 4x4-SUV jedenfalls für eine optimale Traktion.

komme mit einem Benziner, der bei Kälte auch mehr «Moscht» brauche, ja ebenfalls weniger weit, führt er aus.

E ist gut im Schnee

Und erwähnt einen weiteren E-Vorteil im Winter: Weil elektrische Fahrzeuge keinen Motorblock vorne oder hinten hätten und die Batterie im Unterboden für einen tiefen Schwerpunkt sorgen, verfügen sie über eine ausgewogene Gewichtsverteilung, was gerade auf Schnee sehr gut sei, betont Andreas Wüst.

Überhaupt freuen nicht zuletzt die sportlichen E-Aspekte. Der akkubedingt tiefe Schwerpunkt bewirke eine hohe Kurvenstabilität, und der Antrieb liefere das maximale Drehmoment von Anfang an, was etwa die 218 PS des bZ4X, des vollelektrischen 4x4-SUV von Toyota, besonders rasant auf die Strasse bringe.

Keine «Winterfinken» ein No-Go



Gute Winterreifen sind kein Luxus, sondern eine Lebensversicherung: Ohne sie ist der Bremsweg mindestens doppelt so lang. Von «O» bis «O» – von Oktober bis Ostern – lautet die Faustregel, wie lange die Winter-Bereifung angezeigt ist.

(A. R.) – Im Winter schnellst das Unfallrisiko um das Sechsfache in die Höhe. Die Gefahren, welche die kalte Jahreszeit mit sich bringt, lassen sich nur mit «Winterfinken» herunterfahren.

Investition in kürzere Bremswege lohnt sich Denn: Steht ein Auto mit «sehr empfehlenswerter» Winterbereifung (siehe TCS-Winterreifentest unter tcs.ch) aus 80 km/h bereits still, beträgt die Geschwindigkeit desselben Fahrzeuges, ausgerüstet mit Sommerreifen, noch fast 50 km/h.

Zwar besteht in der Schweiz keine explizite Winterreifspflicht, aber wer aufgrund ungenügender Bereifung einen Unfall (mit-)verursacht, muss mit einer Busse und unter Umständen mit einer Kürzung der Versicherungsleistungen rechnen.

Ganzjahresreifen bringen nicht

Kaum empfehlenswert sind sogenannte Ganzjahresreifen, die ihren Namen eigentlich nicht verdienen, weil sie gegenüber Winterreifen gerade auf Schnee und nasskalter Fahrbahn markant schlechter abschneiden. Fazit: Auch wenn eine geschlossene Schneedecke im Mittelland passé sein mag, fahren im Winter ohne entsprechende Bereifung ist ein No-Go. Schliesslich kann die Assistenten-Armada, die uns in modernen Autos Flankenschutz gibt, ihre segensreiche Wirkung nur bei möglichst hoher Kraftübertragung der Reifen entfalten.

Apropos Physik: Gerade bei 4 x 4-Fahrzeugen ist es verführerisch, mit den Winterreifen noch ein wenig zuzuwarten, weils mit dem Anfahren meist noch lange klappt – beim Bremsen oder Runterfahren aber sind dann alle Autos wieder gleich (schlecht).

Der TCS-Winterreifentest zeigt: Es gibt viele gute und wenig schlechte Winterreifen – neue sind immer eine gute Investition. Sie kommen auf alle Fälle viel günstiger als schon nur kleine Unfälle.

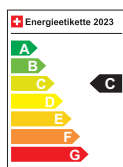
DER NEUE MAZDA CX-60 DIESEL ODER PLUG-IN-HYBRID

MIT MAX. ANHÄNGELAST VON 2500 KG



Ab CHF 56 650.–
oder CHF 419.– /Mt.

6 JAHRE MAZDA GARANTIE



Angebot gültig für Privatkunden bis 30.11.23. Beispiel: Mazda CX-60 Prime-line e-Skyactiv D 200 RWD, Verbrauch 5,0 l/100 km, CO₂ 128 g/km, Energieeffizienz C. Leasing: 1. grosse Leasingrate 24,6% vom Nettopreis, Laufzeit 48 Mt., Laufleistung 15 000 km/Jahr, effektiver Jahreszins 2,9%. Das Leasing ist ein Produkt der Mazda Finance by BANK-now AG. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt (Art. 3 UWG). Anzahlung und Restwert gemäss Richtlinien der Mazda Finance by BANK-now AG. Obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Alle Angaben stellen keine Kreditzusage dar. Abgebildetes Modell: Mazda CX-60 Homura e-Skyactiv D 254 AWD, Verbrauch 5,2 l/100 km, CO₂ 137 g/km, Energieeffizienz C. Neu: Mazda-Garantie 6 Jahre/150 000 km.

Jakob Vogt AG

mazda.ch/spezialangebote

Mitteldorfstrasse 7 · 5234 Villigen
Tel. +41 56 284 14 16 · vogt.mazda.ch



Helvetia Tauschwochen
mit
Fr. 4'000.- Preisvorteil
bis 15.12.2023 / solange Vorrat



Der neue COLT
Die Rückkehr einer Ikone

Auto Gysi
Hausen

Hauptstrasse 9 | 5212 Hausen | 056 / 460 27 27 | autogysi.ch



NEUER DS 4

ENTWICKELT, UM DINGE
NEU ZU SEHEN.



DSautomobiles.ch

ERNE
&
KALT

Erne & Kalt AG

Vorhard 20, 5312 Döttingen
Aarauerstrasse 60, 5200 Brugg
Tel. 056 268 80 90

www.erne-kalt.ch

Kia Sportage 4x4

Auch als Hybrid und Plug-in Hybrid



KIA
Movement that inspires

7 JAHRE GARANTIE

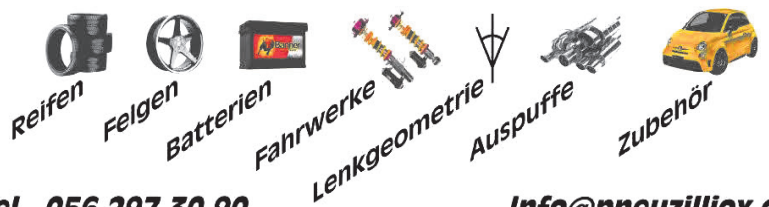
autoSCHNEIDER
Qualität in Fahrt

Auto Schneider AG | Kuhgässlistrasse 1 | 5303 Würenlingen
056 297 11 60 | admin@autoschneider.ch | www.autoschneider.ch

Pneu-Center Zilliox AG

Industriestrasse 9
5301 Siggental-Station

Seit über 20 Jahren ist Ihre Zufriedenheit unser Ziel



Tel. 056 297 30 90
Fax 056 297 30 91

Info@pneuzilliox.ch
www.pneuzilliox.ch

Jetzt umrüsten auf Winterreifen!



aarReha
Schinznach
Weiterkommen.

Mit Physiotherapie lassen sich Funktionsstörungen und Schmerzen am Bewegungsapparat behandeln. Unser Team im modernen gut erreichbaren Physiotherapie-Zentrum begleitet Sie mit gezielten Übungen in einen beschwerdefreieren Alltag.

Jetzt anmelden 056 463 88 00

Rückenschmerzen? Jetzt Physio am Campus Windisch.

www.aarreha.ch

FDP
Die Liberalen

Yvonne Buchwalder-Keller
in den Stadtrat am 19.11.2023

Attraktive Zukunft,
nachhaltig finanziert



Villnachern: Fondue und Wein – wie ist das fein!

Dieses Wochenende steigt er wieder, der traditionelle Fondueplausch, welcher die traditionelle Herbst-Degustation bei Häusermann Weinbau begleitet. Am Anlass vom Samstag, 4. (14 – 22 Uhr) und Sonntag, 5. November (11 – 17 Uhr) lassen sich etwa die sich optimaler Trinkreife erfreuenden Rotweine des Spitzen-Jahrgangs 2022 geniessen – und die bestens zum Käsespass passenden Spezialitäten wie der Pinot Gris, der Blanc de Noir oder der leicht süsse und spritzige Riesling-Sylvaner. Der Degustation der ganzen Häusermann-Palette (Bild) wohnt zudem die Freude über «das trotz allem gute Weinjahr 23» inne, so Peter Häusermann. Speziell sei gewesen, dass praktisch alle Beeren im schönen Juni befruchtet worden seien: «Weil sie dann zu wenig Platz hatten, drückten sie sich gegenseitig ab – diese Verletzungen machten es den Essigfliegen leicht», erklärt er, weshalb sich der Leset bei den roten Trauben sehr aufwendig gestaltete.

Fondue auf der Brache

Hausen: Am Sonntag, 5. November, lädt die Baracca Reichhold zum fröhlichen Fäden-ziehen

(pd / Reg) – Der Fondue-Plausch diesen Sonntag sowie der Samichlaus-Event vom 6. Dezember sind die ersten Anlässe im Pop-up-Restaurant auf dem Campus Reichhold. Organisiert und durchgeführt werden sie von Désirée Sibold und Tobias Krummenacher von der Greenwich Gastro GmbH – für das Hausener Unternehmerpaar ist es das erste Projekt in der eigenen Heimat.

Noch steht die Baracca etwas verlassen auf dem Campus Reichhold. In wenigen Tagen empfangen Sie dort erstmals Gäste. Auf was können sich diese freuen?

Désirée Sibold: Wir streben eine Gastronomie an, die eher einem Besuch bei guten Freunden gleichkommt und weniger dem klassischen Ausgehen in ein Restaurant. Auf dem Campus geht es um ein erstes «Kennenlernen» auf beiden Seiten. Wir sind in diesem Prozess im übertragenen Sinne DJs und versuchen zu spüren, was das Publikum gerne hören will.

Tobias Krummenacher: Der Fondue-Plausch wird in unkomplizierter und rustikaler Form stattfinden: mit Finnenkerze, kuschligen Decken und langen Tischen. Der Anlass richtet sich bewusst an Erwachsene und Teenager, während der Samichlaus-Event dann für ganze Familien gedacht ist.

Die Idee eines Pop-ups auf einer Grossbaustelle ist nicht alltäglich – hätten Sie gedacht, dass Sie mal so etwas machen würden?
Tobias Krummenacher: Nein. Aber das Unkonventionelle reizt uns. Ein perfekter Service mit weissgedecktem Tisch ist in der Baracca Reichhold nicht umsetzbar, es muss unkompliziert und sympathisch sein.

Die riesigen Schiffscontainer konnte die HIAG vom Projekt «Zeitmaschine» der Badenfahrt übernehmen. Wie sind Sie die Planung für die Baracca Reichhold angekommen?

Tobias Krummenacher: Es hat sich schnell gezeigt, was für ein enormer Aufwand dahintersteckt. Im Sommer ist es zu warm, im Winter zu kalt. Es braucht Kühl- und Lagermöglichkeiten und diverse Anpassungen, um die Hygienestandards zu erfüllen. Das alles auf einem Gelände, das nicht erschlossen ist.

Désirée Sibold: Ideen haben wir viele, und wir sind anpassungsfähig. Die verschiedenen Etagen der Baracca sowie die Terrasse eröffnen uns vielfältige Möglichkeiten. Wir schauen nun nach und nach, was umsetzbar ist, da sich das Gelände stetig weiterentwickelt. Wichtig ist uns, ein Ort für alle zu sein. Im Idealfall kommen bei uns von der fünfköpfigen Familie bis zu den Handwerkern alle auf ihre Kosten. Diese Vision steckt auch in unserem Namen «Baracca Reichhold».

Brugg: Bahnhof-WCs werden saniert

Ein Ausbau der Campus-Passage wird voraussichtlich frühestens ab 2028 realisiert. Aus diesem Grund wird die Sanierung der WC-Anlagen vorgezogen und ab Ende Oktober 2023 umgesetzt. Während der fünföchigen, gestern gestarteten Bauzeit stehen Provisorien zur Verfügung.



«Auch Lust auf Fondue in der Baracca Reichhold? Es hat noch Plätze frei am 5. November», machen Désirée Sibold und Tobias Krummenacher von der Greenwich Gastro GmbH einen Besuch beliebt (Eintreffen ab 17 Uhr, Fondue ab 18 Uhr; Reservation unter frage@baracca-reichhold.ch).

Sie haben bereits erfolgreich mehrere Lokale eröffnet und packen immer wieder originelle Aufgaben an – nun ein Projekt quasi vor der Haustür; ist das doch nochmals etwas anderes?
Désirée Sibold: Das macht uns sicher nervöser. Hier schauen uns Nachbarn, Freunde und Bekannte über die Schultern, das ist ein anderer Druck, aber gleichzeitig das Schöne am Projekt.

Was ist euer Bezug zum Campus Reichhold?
Tobias Krummenacher: Wir wohnen in dem Haus, in dem ich aufgewachsen bin, wenige Meter vom Campus Reichhold entfernt. An Fabrikzeiten habe ich nur noch vage Erinnerungen. In meiner Wahrnehmung war der Campus jahrelang ein Niemandsland. Es ist schön, dass da jetzt Bewegung reinkommt und wir Teil davon sein können.

Was soll hier entstehen?

Tobias Krummenacher: Ich wünsche mir, dass es mehr Leben gibt in Hausen. Es wäre schön, wenn eine Atmosphäre und ein Angebot geschaffen wird, damit sich die Leute mehr in Hausen aufhalten. Bislang sind es die Vereine und wenige kleine Unternehmen im Dorfkern, die mit viel Engagement etwas für die Gemeinschaft tun.

Désirée Sibold: Die Lebensqualität in Hausen ist bereits heute gut. Aber die Arealentwicklung greift wichtige Themen auf. Zum Beispiel wird der Campus gut erschlossen sein, das trägt dazu bei, dass die Verbindung zwischen Hausen und Lupfig für Velofahrer und Fussgänger viel sicherer wird.

750 Jahre Mönthal: Pumptrack-Eröffnung

Ein «Grund zum Feiern», so das Jubiläums-Motto, ist auch der neunte von elf Jubiläums-Events: Am Samstag, 4. November, lädt der Familienclub Mönthal zur Pumptrack-Eröffnung – ab 14 Uhr werden Grilladen gebrutzelt und die ersten Fahrten auf dem Trail unternommen.

ZULAUF
Die grüne Quelle

Zulauf AG, Gartencenter
Schinznach-Dorf
www.zulauf.ch
T 056 463 62 62

Schinznacher Christkindmarkt
Besuchen Sie unsere festliche Weihnachtswelt mit vielen tollen Deko- und Geschenkideen

Theater auf dem Bözberg

Turnhalle Chapf, Ortsteil Oberbözberg

«De Simulant»



Freundlich laden ein:

Theaterensemble, STV Bözberg (Festwirtschaft), Chor Bözberg (Konzert), Kur- und Verkehrsverein Bözberg (Bar) am

Sa 04. Nov. 20 Uhr; So 05. Nov. 14 Uhr

Fr 10. Nov. 20 Uhr; Sa 11. Nov. 20 Uhr

Reservation: Ruth Flückiger (Mo – Fr 18 – 19.30)

056 441 39 72 / ruth.boezberg@gmail.com

www.theater-boezberg.ch

Theater Sportverein Leuggern

Mehrzweckhalle Leuggern

Sa 4. Nov. HP/Kindervor.	14 Uhr
Sa 4. Nov. Premiere	20 Uhr
So 5. Nov.	14 Uhr
Sa 11. Nov.	20 Uhr
So 12. Nov.	16 Uhr
Fr 17. Nov.	20 Uhr
Sa 18. Nov.	20 Uhr
So 19. Nov.	16 Uhr
Do 23. Nov.	20 Uhr
Fr 24. Nov.	20 Uhr
Sa 25. Nov. Darniere	20 Uhr

Choch-Duell
Komödie in 3 Akten von Dani von Wattenwyl
Vorverkauf: www.theaterleuggern.ch

Tel. 077 415 92 38 (Montag und Mittwoch, 18 bis 19 Uhr, K. Sibold)

«Wir können mehr als "nur" Metzgete»

Thalheim: «Schenkenbergerhof» empfiehlt sich als stilvoll-rustikale Event-Location

(A. R.) – Die Metzgete läuft auf Hochtouren, die Gäste sind begeistert, wie auch die neuesten Google-Rezensionen zeigen (siehe unten). «Wir können aber mehr als "nur" Metzgete», schmünzelt Geschäftsführerin Urte Heuberger.

Und erwähnt den aufgehübschten grossen Saal, der allen Geschäfts- und Weihnachtessen, Geburtstagen, Konfirmationen oder Versammlungen aller Art ein einladendes Ambiente bietet (Bild rechts).

Eine Vegi-Gericht als Metzgete-Hit

Eine buchstäblich feine Pointe ist, dass sich derzeit im «Hof» – neben dem Trio mit den etwas kleineren Blut-, Leber- und Bratwürsten oder dem BBQ-Braten – das Kürbisrisotto mit Sbrinz, Cheddar und Trüffel als regelrechter Metzgete-Hit entpuppt. Apropos Humor: Mit solchem nimmt Urte Heuberger auch, dass ihr Deko-Velo neulich von einigen übermütigen Suuserbummlern auf die grosse hölzerne Weintraube beim Dorfeingang verbracht worden ist. «Aufgeregt habe ich mich nur, weil ich von den vielen Bildnachrichten schon frühmorgens geweckt worden bin», lacht sie.

«En huere guete Nüsslisalat!»

Grund für gute Laune sind nicht zuletzt die jüngsten Gäste-Bewertungen. «Wir waren gestern das erste Mal im Schenkenbergerhof und sind begeistert», schreibt etwa Daniel Grieder, «das Essen wurde schnell serviert und war ganz frisch, beste Qualität, hat super geschmeckt, gut bürgerlich wie wir uns erhofft haben.» Und eine weitere Rezension kommt zum Schluss: «Super Metzgete, faire Preise, gutes Essen und gopferdammi en huere guete Nüsslisalat!».

Rechts: «Neben den Menüs richten wir gerne auch die Dekoration individuell auf die Gefeierten aus – und die stimmungsvollen Feuerschalen- Apéros in der Gartenlounge kommen ebenfalls stets gut an», freut sich Urte Heuberger.



Pullover und Bettwaren aus Alpaka-Wolle

Schinznach: Am Christkindmarkt «beim Zulauf» präsentieren Katharina und Rolf Ackle nächste Woche Produkte mit einmaligen Thermoeigenschaften (6. bis 11. Nov.)

(ihk) – Wärmende Pullover, Umhänge, Tücher oder Gilets – gar Seife wird aus den Haaren von Alpakas gemacht. Katharina und Rolf Ackle halten diese aus den Anden stammenden Tiere seit zehn Jahren auf ihrem Hof in Oberzeihen. Mit drei Alpakas sind sie gestartet, mittlerweile kümmert sich das Ehepaar um deren 24.

Dabei war es für beide Liebe auf den ersten Blick, als sie an der «Olma» Ausschau nach dieser speziellen domestizierten Kamelart hielten. «Man sagt, wenn man ihnen in die Augen schaut, dann verliebt man sich», sagt Rolf Ackle. Die stolzen Tiere mit ihren weissen, grauen, braunen, schwarzen und gefleckten Fellen sind den beiden ans Herz gewachsen. Jedes wird mit dem Namen gerufen, da hilft auch, dass sie verschiedenfarbig sind.



Katharina und Rolf Ackle mit den Erzeugnissen ihrer Alpakas, die unten zusammen im Gehege stehen.

Verschiedenartige Haarstrukturen

«Huacaya» und «Suri» heissen die zwei verschiedenen Alpaka-Typen. Während das Fell der Huacayas senkret vom Haarboden absteht, sind die Haare der Suri gelockt und hängend. «Das Fell der Suri-Art hat mehr Glanz und eine feinere Faser, das Tier ist robuster», weiss Rolf Ackle. Für die Verarbeitung werde bei der Suri-Wolle rund 10% Huacayawolle beige-mischt, damit es für die Verarbeitung stabiler sei. Die Rohwolle wird im Hinterthurgau zu einem Wollknäuel verarbeitet. Die Produkte wie Kinderkappchen, Söckchen, Pullover oder Schals entstehen dann wieder in Zeihen: «Diesen Schal hat eine blinde Frau gewebt», sagt Katharina Ackle. Anfangs verarbeitete sie die Wolle noch selbst, doch nach und nach wurde die Menge grösser. Sie fragte, wer strickbegeisterte Frauen



kenne – und so kam sie zu ihren «Lismi-Frauen». Alpaka-Wolle ist thermoausgleichend. «Wenn man an einer Feuerstelle sitzt, die Strickkappe danach nach Rauch riecht, reicht es, die Kappe in den Nebel rauszuhängen, dann wird sie so gereinigt», erklärt Rolf Ackle. Auch Kissen und Bettdecken mit Alpaka-Wolle erhält man bei Ackles. Diese werden von einem Familienbetrieb in Deutschland hergestellt.

Kulturküferei Schinznach: Christian Stucki kommt!

Sybel Stadelmann und Marco Hagenbuch vom Verein Kulturküferei konnten für den von der Moderatorin Judith Wernli geführten Küfer-Talk vom Fr 11. Nov., 20 Uhr, ein echtes Schwerk Gewicht gewinnen: nämlich Schwinger Christian Stucki, der 2019 zum Schweizer Sportler des Jahres gewählt wurde. Tickets: www.kulturkueferei.ch

Elena Quirici knapp an Gold vorbeigeschrammt

Die Schinzbacher Karateka hat am Samstag den WM-Final nur ganz knapp verloren: Sie musste sich nur der Ukrainerin Iryna Zaretska mit 4:5 geschlagen geben – Regional gratuliert ganz herzlich zu WM-Silber!

GLP Brugg empfiehlt Yvonne Buchwalder

Die GLP Brugg lud alle drei Stadtrats-Kandidierenden zu einem Hearing ein – im Nachgang entschied sich die Partei, Yvonne Buchwalder zur Wahl zu empfehlen. «In Brugg geboren und aufgewachsen steht Yvonne Buchwalder-Keller als berufstätige Familienfrau für eine wichtige Zukunftsgruppe in Brugg. Sie hat interessante Ideen, wie Brugg seine Attraktivität für Familien steigern und das Stadtbudget nachhaltig sanieren kann», heisst es in einer Mitteilung.



Hausen: Rauchbekämpfung auf Firmenareal

(ihk) – An der Hauptübung der Feuerwehr Windisch-Habsburg-Hausen erhielt die Bevölkerung am Samstag einen spannenden Einblick in deren Arbeit. Aus verschiedenen Gebäuden der Reinigungsfirma Rohr AG dringt Rauch. Die Feuerwehr fährt mit ihren Einsatzwagen vor, das Korps der 101 Personen starken Feuerwehr versammelt sich auf dem Schadenplatz. Rund 70 bis 80 Einsätze leistet die Feuerwehr pro Jahr. «Das entspricht einem normalen Jahr», erklärt Adrian Winkensch, der seit Anfang Jahr als Kommandant wirkt. Er und sein Stellvertreter Jonas Häberling führen als Moderatoren durch die rund einstündige Hauptübung. Bevor der Atemschutztrupp das rauchende Gebäude betreten kann, unterbricht der Elektrikertrupp den Strom. Nach einigen Minuten kommen die Atemschützer mit einer verletzten Person heraus (Bild). Im Bürogebäude gegenüber der Werkhalle werden Personen aus dem 1. Stock gerettet. Ein Lieferwagen der Firma brennt und muss gelöscht werden. Schliesslich werden die Gebäude mittels Lüftern rauchfrei gemacht – Kommandant Winkensch versichert, dass es sich dabei um Disco-Rauch handle und keine Gefahr für die Gäste darstelle.

Driver. REIFEN UND SERVICE

Driver Center Brunegg





Entdecken Sie die Details via QR Code oder unten
062 896 15 40 oder filiare.brunegg@drivercenter.ch

Bis zu 100.- Rabatte beim Kauf neuer Reifen bis 11. November

Villigen: Herbstdegustation mit Treberwürsten

Der Herbst ist die Zeit der bunten Blätter, der stürmischen Winde – und der traditionellen Treberwürste! Diese Wurstspezialität wird im Traubentrest zubereitet und ist seit Jahren fester Bestandteil der Herbstdegustation auf dem Weingut Schödler, welche nun wieder stattfindet (Sa 4. Nov. 11 – 20,

So 5. Nov. 11 – 18 Uhr). Das kulinarische Highlight wird durch die selbstgekelerten Weine aufs Feinste ergänzt. Im Hofladen steht das gesamte Sortiment an Weinen und Spirituosen zu Degustation und Verkauf bereit. Weiter gibt es verschiedenste hausgemachte Köstlichkeiten zu entdecken. www.schoedlerwein.ch



Historic

Die Stiftung Historisches Erbe der SBB (SBB Historic) pflegt die reichhaltige und erfolgreiche Geschichte des Bahnlandes Schweiz. Zu unseren Aufgaben gehört einerseits das Sammeln, Erhalten, Konservieren, Dokumentieren und Archivieren von Zeitzeugen der Schweizer Bahngeschichte. Andererseits machen wir diese wertvollen Zeugen der Schweizer Kultur- und Wirtschaftsgeschichte der Öffentlichkeit zugänglich.

Wir suchen per 1. Januar 2024 oder nach Vereinbarung eine:n

Direktionsassistent:in (50%, jeweils am Vormittag von MO-FR)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung in allen organisatorischen und administrativen Belangen des Geschäftsleiters
- Erstellung von Präsentationen
- Vor- und Nachbearbeitung von Sitzungsunterlagen
- Teilnahme und Protokollführung an Geschäftsleitungs- sowie Stiftungsratssitzungen
- Organisation von Meetings und Koordination von internen und externen Terminen

Ihr Profil:

- Direktionsassistent:in mit eidg. Fachausweis oder Berufserfahrung als Direktionsassistent
- Sehr gute MS Office Kenntnisse
- Erfahrung in Textredaktion (Protokollführung)
- Freude am Koordinieren und Organisieren
- Verantwortungsbewusste und selbständige Arbeitsweise
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Stiftungsrat und Geschäftsleitung von Vorteil.
- Interesse an der Eisenbahn und deren Geschichte
- Perfekte Deutschkenntnisse, Fremdsprachenkenntnisse von Vorteil (FR, IT)

Unser Angebot:

- Vielseitige und abwechslungsreiche Aufgaben
- Verantwortungsvolle und spannende Tätigkeit
- Dynamisches Arbeitsumfeld
- Motiviertes und hilfsbereites Team
- Attraktive Anstellungsbedingungen
- Zentral gelegener Arbeitsort in Windisch AG (Nähe Bahnhof und FHNW Campus Brugg-Windisch)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an Arta Nushi, Sachbearbeiterin Personalwesen, arta.nushi@sbbhistoric.ch.

Bei Fragen wenden Sie sich an Mario Werren, Geschäftsleiter, mario.werren@sbbhistoric.ch.

SBB Historic
Lagerstrasse
5210 Windisch
Tel. 056 566 52 22
info@sbbhistoric.ch / www.sbbhistoric.ch

Neubau • Umbau • Renovation...



Holzbau Bühlmann AG
5237 Mönthal • 056 284 14 17
www.holzbau-buehlmann.ch

Der Spezialist wenn's um Holz geht

Holzbau / Sanierungen / Bedachungen / Fassaden / Schreinerei



Perret
Landmaschinen GmbH

Veltheimerstr.12 • 5107 Schinznach Dorf
info@perret-lm.ch • Telefon 056 443 15 20



Der Baupartner
Ihrer Region.

TREIER

HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.
treier.ch



056 461 77 50 Riniken
www.muellermetall.ch
Ihr Metallbauer aus der Region



...wir sind
die Spezialisten



Elektroanlagen
Voice & IT
Automation

Service macht den Unterschied.

24 Std. Pikett
058 123 88 88
www.jostelektro.ch

JOST
Elektro AG

Meier + Liebi AG
Heizungen – Sanitär
Hauptstrasse 178 • 5112 Thalheim
Telefon 056 443 16 36
Telefax 056 443 32 31
www.meier-liebi.ag.ch

Neuanlagen - Umbauten
Heizungsanierungen
Boilerentkalkungen
Reparaturdienst

walter wernli
MALERGESCHÄFT

SCHINZNACH-DORF TEL. 056 443 16 32

Wenn's um Farbe geht...



056 450 01 81 WWW.SANIBURKI.CH

SANIBURKI
THOMAS BURKARD

VOLLTREFFER FÜR
BAD UND HEIZUNG.



TROWA
IHRE LIEBESCHAFT - UNSERE LEIDENSCHAFT

Ihr Partner für
Hauswartung,
Reinigung und
Gartenunterhalt/-pflege

flexibel, individuell und
nachhaltig.

Unterdorfstrasse 12
5107 Schinznach-Dorf
056 552 60 60
info@trowa.ch / www.trowa.ch

Schreinerei
Beldi

Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen
in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen



in der
Region!



polyteam

Der Heizungs-, Sanitär-
und Lüftungsplaner
aus der Region für
Um- und Neubauten.

Poly Team AG
Wildschachenstrasse 36
5200 Brugg
Tel. 056 441 96 21
info@polyteam.ch
www.polyteam.ch

Die Spezialseite
Neubau • Umbau • Renovation
erscheint monatlich im

Regional

Falls Sie Interesse haben, hier
zu sehr günstigen Konditionen
Präsenz zu zeigen, wenden Sie
sich an

Zeitung «Regional» GmbH
056 442 23 20
info@regional-brugg.ch

Das bisher grösste Schinznacher Wohnbau-Projekt liegt auf

Zwischen der Oberflachser Halde und der Veltheimerstrasse entstehen acht Mehrfamilienhäuser



Die Baugespanne von ganz links bis ganz rechts im Bild deuten die Dimensionen der neuen Überbauung an (zur Orientierung: Schloss Kasteln links im Hintergrund) – rechts die dem Baugesuch beiliegende Visualisierung.

Noch bis 20. November liegt in Schinznach das bisher grösste, mit «Wohnüberbauung Veltheimerstrasse» betitelte Bauvorhaben auf: Die Grundeigentümer- und Bauherrschaften HP Acklin AG

sowie die Everest Management AG errichten für 18,7 Mio. Franken insgesamt 44 Mietwohnungen mit 80 unterirdischen Abstellplätzen. Braucht Oberflachs also schon bald ein neues Schulhaus?

volle, nördlich zur Veltheimerstrasse steil abfallende Hanglage. Gegenüber der Veltheimerstrasse seien die Baukörper länger und schirmten den mittigen Aussenraum vom Strassenlärm ab, heisst es im Fachbericht von Samuel Flükiger (Karo Kollektiv für Architektur Raum und Ort GmbH, Brugg), und die hintere Gebäudereihe nähere sich mit den Punktbauten strukturell den Einfamilienhäusern entlang der Halde an. Mit den verputzten Fassaden zur Strasse reagiere das Projekt auf die ortsübliche Bauweise, nehme dank der vertikalen Holzverschalung der Treppenhäuser bei der vorderen Häuserreihe historische Gestaltungsprinzipien auf und lehne sich an die Gliederung der traditionellen Bauten innerhalb des Dorfkerns an. Bei allen Baukörpern seien wie bei traditionellen Bauten schmale Traufen und Ortgänge vorgesehen. «Durch die traufständig zur Strasse gerichteten Baukörper und nordseitig zweigeschossig in Erscheinung tretenden Baukörper wird das Bebauungsmuster von Oberflachs stimmig fortgeführt», kommt der Fachbericht zum Schluss.

Heimatismuseum Schinznach: Glühwein zum Finale

Am Sonntag, 5. November, 14 – 17 Uhr, bietet das Heimatismuseum einen herz-wärmenden Saisonschluss: Es gibt Glühwein zum Finale. Ein Blickfang sind stets die fossilen Stachelhäuter im Kellergewölbe: Sie repräsentieren aufs Eindrücklichste den Untergrund, auf dem die Reben so gut gedeihen: auf den dicken Kalkschichten, die vom Meer über Jahrmillionen abgelagert wurden und dazumal von Seesternen, Seeigeln und weiteren Verwandten bevölkert wurden. Ist es nicht enorm faszinierend, dass diese Stachelhäuterklassen nun nach 165 Mio. Jahren zu jenem Kalkgehalt im Boden beitragen, der in der grössten Weinbaugemeinde des Kantons für ihre terroir-typischen Tropfen sorgt? www.heimatismuseum-schinznach.ch

«Nein, das dürfte die Schule Oberflachs kaum betreffen», antwortet Gemein-deschreiber Benjamin Plüss, «denn diese Mehrfamilienhäuser mit ihren 34 2,5-Zimmer- und zehn 3,5-Zimmer-Wohnungen sind kaum auf Familien ausgerichtet.» Sie werden aber, Stichwort Schinznacher Bauboom, zusammen mit den ebenfalls grossen Projekten in der Getzhalde und unterhalb des Altersheims dazu beitragen, dass Schinznach in Bälde gegen 200 Einwohnende mehr, also rund 2600, zählen dürfte.

«Bebauungsmuster von Oberflachs stimmig fortgeführt» Beim von Architektur Darko Petrovic, Bern, verfassten Bauprojekt «Wohnüberbauung Veltheimerstrasse» reihen sich acht Einzelbauten längsseitig entlang der Höhenlinie auf und reagieren damit auf die topografisch anspruchs-

20% Rabatt auf Ski, Snowboard & Co.

City Galerie Brugg: Profitierwoche bei SportX

(pd) – Die Mieter der City Galerie Brugg überraschen ihre Kunden regelmässig mit einer Profitierwoche: Vom 6. bis 11. Nov. ist nun SportX an der Reihe.

Es geht bald los: Ab auf die Piste! Tage voller Spass im Schnee erleben, Geschwindigkeit und frische Luft geniessen, abends zusammen feiern: Das ist die Wintersaison, von der wir im Sommer bereits träumen. Bei SportX findet man alles, was man für seine Sport- und Familienabenteuer in der weissen Jahreszeit braucht. Jetzt lässt es sich von einem unschlagbaren Angebot profitieren, nämlich von 20% Rabatt auf Ski, Snowboards, Protektoren, Langlaufski, Wintersport-helme und -brillen, Ski- und Snowboardstiefel sowie Kinderartikel. Ausgenommen ist jedoch die gesamte Winterbekleidung. Zusätzlich kann man in der Brugger SportX-Filiale vom 6. bis 11. Nov. 4-fache Cumulus-Punkte auf das gesamte Sortiment sammeln. Den Cumulus-Bon kann man herunterladen auf www.citygalerie.ch

Skilift Rotberg, Villigen: auf zur Oldie-Night-Party!

(A. R.) – «Wir geben nicht auf – Ende November stellen wir den Skilift wieder auf», betont Roger Meier von der Skilift-Crew. Kein Hehl macht er daraus, dass nach den letzten drei betriebslosen Jahren Ebbe in der Kasse herrscht. Um diese wieder ein wenig zu fluten, organisiert man nun am Sa 11. Nov. zum ersten Mal die Oldie-Night in der Trotte Villigen. Start ist ab 19.30 Uhr mit DJ und tollen Lichteffekten. Für das leibliche Wohl sorgt der Barbetrieb mit Snacks. Der Eintritt ist frei. Das Skilift-Team freut sich auf viele Besucher.



SportX-Profitierwoche: 20% Rabatt auf Ski und Snowboards sowie 4-fach Cumulus auf das gesamte Sortiment – jetzt braucht's nur noch eine ordentliche Portion Neuschnee. City Galerie Brugg, SportX, Hauptstr. 2, 5200 Brugg; 056 441 91 00

Dohlengrabenstrasse 2b,
5210 Windisch

sanigroup
Sanitär- & Haushaltsgeräte

Aktionen

V-Zug Waschautomat Adora V2000	1649.00
V-Zug Wäschetrock Adora V2000	3199.00
V-Zug Geschirrspüler Adora V2000	1299.00
Miele Geschirrspüler G 27415 ED	1749.00
Miele Tumbler TWC 500-60	1249.00
Miele Waschautomat WCI 800-70	1599.00
Siemens Geschirrspüler SX 95 EX 64 CH	1199.00
Siemens Wäschetrock. WT 45 M 232 CH	949.00
Siemens Kochfeld ET 645 HF 17 E	599.00
Geberit DuschWC Aufsatz 4000	479.00
Geberit DuschWC kpl. Anl. Tuma Classic	1399.00
Geberit DuschWC Mera Classic weiss	3399.00

056 441 46 66 sanigroup.ch